

**Interpretationskurs "Historische Aufführungspraxis"
für Streicherkammermusik und Kammerorchester**

Joseph Martin Kraus(1756-1792)

Das Interesse an einer stilgemäßen Interpretation der Musik aus der Zeit der so genannten "Wiener Klassik" ist in den letzten Jahren mehr und mehr gewachsen. Mit Werner Ehrhardt und Gerhart Darmstadt konnten namhafte Dozenten für einen **Interpretationskurs für Streicherkammermusik und Kammerorchester** gewonnen werden.



Im Mittelpunkt des Kurses steht Mozarts Altersgenosse **Joseph Martin Kraus** (1756-1792). Kraus, in Miltenberg am Main geboren und in Buchen/Odenwald aufgewachsen, erhielt seine entscheidende musikalische Ausbildung durch Mitglieder der wegen ihrer beispielhaften Aufführungen von den Zeitgenossen hoch gepriesenen Mannheimer Hofkapelle. Später, als Kraus längst als Kapellmeister am Hof des schwedischen Königs Gustav III. in Stockholm wirkte, hat er diese Musizierpraxis durch genaue Bezeichnungen in Autographen und Druckausgaben seiner eigenen Kompositionen den Zeitgenossen und der Nachwelt vermittelt. Eine vierjährige Europareise, vor allem die Begegnung mit bedeutenden Komponisten der Zeit hat seine musikalische Bildung wesentlich beeinflusst.

Kursinhalt

Ziel des Kurses ist eine intensive Auseinandersetzung mit der stilgemäßen Aufführungspraxis der Werke von Joseph Martin Kraus. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen seine zehn Streichquartette. Zusätzlich ist die Erarbeitung und Einstudierung von Streicherkammermusik aus dem letzten Drittel des 18. Jahrhunderts nach den Erkenntnissen der Historischen Aufführungspraxis möglich. Außerdem werden in gemeinsamen Kurseinheiten einige Kraus'sche Orchesterwerke erarbeitet.

Dozenten



Werner Ehrhardt (geb. 1957) studierte bei Franz-Josef Maier in Köln. Mitwirkung in *Collegium Aureum* und *Musica Antiqua Köln*. Studium der Barockvioline bei Chiara Banchini, Sigiswald Kuijken, Kató Havas, Prof. Peter sowie Dirigieren bei Prof. Blömeke. 1985 Gründung und künstlerische Leitung des Kammerorchesters *Concerto*

Köln. Auftritte bei internationalen Festivals, Mitwirkung bei CD-, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen, weltweite Konzerttätigkeit. Zusammenarbeit mit René Jacobs, Andreas Staier, Anner Bylisma, Philippe Herreweghe, Frans Brüggen, Thomas Zehetmair, Gustav Leonhard, Malcolm Bilson u. a. 1995 Mitbegründung des „Joseph-Martin-Kraus-Quartetts“, zahlreiche Kurse in historischer Aufführungspraxis, Gastdirigate. Wiederentdeckungen unbekannter Komponisten wie G. Brunetti, A. Rosetti, E. F. Dall'Abaco, F. Durante u. a. Seit 2004 künstlerischer Leiter des Ensembles *l'arte del mondo*.



Gerhart Darmstadt (geb. 1952 in Halle/Saale) studierte Violoncello bei Mirko Dorner an der Folkwang Hochschule Essen und historische Aufführungspraxis bei Nikolaus Harnoncourt am Mozarteum Salzburg; zusätzlich hatte er Unterricht für Barockvioloncello bei Anner Bylisma. Heute zählt er zu den führenden deutschen Barockvioloncellisten und hat sich auch als Dirigent, Kursleiter, Wissenschaftler und profunder Kenner der Musik des 17. bis 19. Jahrhunderts einen Namen gemacht. In jüng-

ster Zeit ist er auch als Arpeggione-Spieler hervorgetreten. Gerhart Darmstadt ist Professor für historische Aufführungspraxis und Kammermusik an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg und seit 2006 Präsident der Internationalen Joseph Martin Kraus-Gesellschaft.

Joseph Martin Kraus - Quartett

Das Joseph Martin Kraus-Quartett besteht seit 1993. Mit Werner Ehrhardt (Violine), Andrea Keller (Violine) und Antje Sabinski (Viola) gehören dem Ensemble drei Musiker an, die viele Jahre den charakteristischen Interpretationsstil der historischen Aufführungspraxis des Orchesters *Concerto Köln* geprägt haben. Gemeinsam mit Gerhart Darmstadt erforscht und erprobt das Quartett die verschiedenen Strömungen der Streichquartett-Literatur des späteren 18. Jahrhunderts. Selbstverständlich ist dabei die intensive quellenkundliche Beschäftigung mit dem literarischen, musikhistorischen und gesellschaftlichen Umfeld und mit philologischen Fragen an den Notentext, sowie die Verwendung von Originalinstrumenten. Die Programme des Quartetts setzen Joseph Martin Kraus neben zahlreichen reinen Kraus-Programmen in Beziehung zu anderen Komponisten seiner Zeit.

Teilnehmer

Eingeladen sind fortgeschrittene Geiger, Bratschisten, Violoncellisten, sowohl als schon bestehende Ensembles wie auch als Einzelteilnehmer. Die Teilnahme mit "barocken", bzw. "klassischen" wie "modernen" Instrumenten ist gleichermaßen sinnvoll und möglich. Stimmtonhöhe: a=430 Hz. Soweit nicht bereits zusammengehörende Streichquartette bestehen oder gebildet werden, werden die Gruppen bei Kursbeginn auf die einzelnen Teilnehmer verteilt. Dabei wird angestrebt, Ensembles mit ausschließlich historischen und andere mit modernen Instrumenten zu bilden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; deshalb ist rechtzeitige Anmeldung zu empfehlen. Über die Teilnahme entscheiden die Kursdozenten in Absprache mit der J. M. Kraus-Gesellschaft.

Teilnahmebedingungen

Einstudierung von mindestens einer Komposition von Joseph Martin Kraus aus dem Kursprogramm. Nach Anmeldeschluss werden den Teilnehmern Informationen über erhältliche Notenausgaben von Kraus zugesandt. Nicht im Neudruck vorliegende Werke können als Kopie gegen einen geringen Unkostenbeitrag angefordert werden.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum *Interpretationskurs für Streicherkammermusik und Kammerorchester 2007* an:

Name, Vorname:.....
Straße, Hausnr.:.....
PLZ, Ort:.....
Geburtsdatum:.....
Telefon:.....**Nationalität:**.....
E-Mail:
Instrument (barock, klassisch, modern?):.....
Gegenwärtiger Beruf:.....
Ausbildungsstand:.....
Teilnahme **aktiv/passiv**
Preisträger "Jugend musiziert" B-W 2006/2007 **ja/nein**
Ich komme als Einzelteilnehmer / mit meinem Ensemble
 Weitere Ensemblemitglieder (bitte auch für jedes Ensemblemitglied je ein Anmeldeformular ausfüllen):
 1.
 2.
 3.
 4.

Ich möchte an den gemeinsamen Mahlzeiten teilnehmen
(je € 8,50; Abendessen 28.8., Mittagessen 29.8.-1.9.) **ja/nein**

Nur von Preisträgern des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ auszufüllen:	
Unterbringung erwünscht	ja/nein
Unterbringung im Doppelzimmer (besondere Konditionen für EZ bitte erfragen)	
Abreisetag (bitte verbindlich angeben)	Sa. 01.09./So. 02.09.
Halbpension erwünscht vegetarische Kost ist möglich	ja/nein

Abreisetag (bitte verbindlich angeben) **Fr. 01.09./Sa.02.09.**

Datum **Unterschrift**

Bei Jugendlichen: Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Bei Rücktritt wird eine Bearbeitungsgebühr von € 15,- erhoben.

Bitte bis spätestens 15. Juni 2007 senden an: Int. J. M. Kraus-Gesellschaft e. V. , Pf. 1506, D-74714 Buchen, Tel. 06281/8898, Fax 556898, E-mail: info@kraus-gesellschaft.de

Grußwort



Erneut hat der Landesmusikrat Baden-Württemberg in diesem Jahr die Trägerschaft des Interpretationskurses "Historische Aufführungspraxis" für Streicherkammermusik und Kammerorchester - Joseph Martin Kraus (1756-1792)" übernommen. Er wird gemeinsam mit der Stadt Buchen, der Internationalen Joseph Martin Kraus-Gesellschaft, der Joseph Martin Kraus - Gedenkstätte / Bezirksmuseum Buchen und der Städtischen Joseph-Martin-Kraus-Musikschule Buchen bereits zum dreizehnten Mal in Buchen durchgeführt. Allen beteiligten Institutionen danke ich herzlich für ihr besonderes Engagement im Bereich der musikalischen Ausbildung von Kindern und Jugendlichen.

Ich halte es für wichtig, dass die Werke von Joseph Martin Kraus, der in Buchen aufgewachsen ist, durch diese Kurse in der historischen Aufführungspraxis gepflegt werden. Als vermeintlich unbedeutend neben seinem Zeitgenossen Mozart angesehen, ist dieser Kurs ein kleiner, aber wichtiger Beitrag, die Bedeutung des Komponisten zurechtzurücken und damit zugleich das kulturelle Erbe unseres Landes zu pflegen. Besonders eingeladen zur Teilnahme an diesem Kurs sind in diesem Jahr wieder die 1. Preisträgerinnen und Preisträger des Landeswettbewerbs "Jugend musiziert" Baden-Württemberg, die ich ermuntern möchte, hier in Buchen ihren künstlerischen Horizont mit dem Erlernen der historischen Aufführungspraxis zu erweitern.

Ich wünsche dem Kurs mit seinen Fachdozenten den verdienten Erfolg.

Prof. Wolfgang Gönnerwein
Präsident des Landesmusikrates Baden-Württemberg



Sie erreichen Buchen mit der Deutschen Bahn über die Strecke 709: Seckach – Buchen – Miltenberg

Veranstalter

Landesmusikrat Baden-Württemberg e. V.
in Verbindung mit der Stadt Buchen,
der Int. J. M. Kraus-Gesellschaft e. V.,
der J. M. Kraus - Gedenkstätte / Bezirksmuseum Buchen,
der Städtischen Joseph-Martin-Kraus-Musikschule

Gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Kultur, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Kursprogramm

Anreise: Dienstag, den 28. August 2007 bis 15.00 Uhr.

Kursbeginn: Dienstag, den 28. August um 15.00 Uhr Treffen aller Kursteilnehmer zur gemeinsamen Kursplanung und Verteilung, anschließend Beginn des Unterrichts. 18.00 Uhr Abendessen,

Abschluss: Öffentliches Abschlusskonzert der Teilnehmer (obligatorisch!): Samstag, den 01. September um 20.00 Uhr im J. M. Kraus-Konzertsaal. Anschließend gemeinsame Abschlussrunde.

Begleitprogramm

- Mittwoch, den 29. August um 15.30 Uhr Film über Kraus und Führungen durch das Bezirksmuseum Buchen (Joseph Martin Kraus-Gedenkstätte/Musiksammlung Vleugels)
- Dozentenkonzert des J. M. Kraus-Quartetts am Mittwoch, den 29. August 2007 um 20.00 Uhr im J. M. Kraus - Konzertsaal mit Werken von J. M. Kraus und C. W. Gluck (für Kursteilnehmer freier Eintritt)
- Vortrag: G.Prof. i. R. Helmut Brosch: „Joseph Martin Kraus und die Rechtswissenschaft“ (Donnerstag, 30.08., 20.00 Uhr)
- Vortrag: Prof. Gerhart Darmstadt: „Joseph Martin Kraus und sein großes Vorbild C. W. Gluck“ (Freitag, 31.08., 20 Uhr)

Anmeldeschluss

Verbindlich (schriftlich) bis spätestens **15. Juni 2007**. Verspätete Anmeldungen sind nur bei nicht vollständiger Besetzung des Kurses noch möglich. Zugelassene Kursteilnehmer erhalten eine schriftliche Zusage mit Rechnung. Überweisung der Kursgebühren bitte erst nach Erhalt der Zulassung!

Auskunft und Anmeldung

Internationale Joseph Martin Kraus-Gesellschaft e. V., Haagstr. 10, 74722 Buchen, Tel. 06281/8898; Fax 06281/556898, E-Mail: info@kraus-gesellschaft.de

Kursgebühren

Kursgebühr (ohne Übernachtung und ohne Verpflegung) für Erwachsene € 130,00, für Studenten und Schüler € 65,00. Für 1. Preisträger des Landeswettbewerbs "Jugend musiziert" Baden-Württemberg 2006 und 2007 gelten Sonderkonditionen; bitte bei der Int. J. M. Kraus-Gesellschaft erfragen.

Für Erwachsene und Studenten/Schüler besteht die Möglichkeit, in Pensionen und Hotels in Buchen und Umgebung zu wohnen. Informationen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Buchen unter www.buchen.de; auf Wunsch ist die Int. J. M. Kraus-Gesellschaft bei der Vermittlung gerne behilflich.

Für alle Teilnehmer besteht die Möglichkeit, gegen Selbstkostenpreis von € 8,50 (ohne Getränke) am gemeinsamen Abendessen (28.8.) bzw. Mittagessen (29.8.-01.09.) teilzunehmen (drei Hauptgerichte, darunter ein vegetarisches, zur Auswahl)

Preise für passive Teilnahme auf Anfrage.



Interpretationskurs "Historische Aufführungspraxis"

für Streicherkammer-
musik und Kammerorchester

Joseph Martin Kraus
(1756-1792)

28. August bis 01. September 2007

Buchen/Odenwald

Werner Ehrhardt
Gerhart Darmstadt



Landesmusikrat
BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.